

Geschäftsantrag

**der sozialdemokratischen Abgeordneten
betreffend
eine Fristsetzung zur Beilage 758/2018
(ein Ticket-der-MOÖlichkeiten [Oberösterreich-Ticket])**

Der Oö. Landtag möge beschließen:

Der Oö. Landtag setzt dem Ausschuss für Infrastruktur zur Vorberatung und Vorlage eines Ausschussberichts zur Beilage 758/2018 (Initiativantrag betreffend ein Ticket-der-MOÖlichkeiten [Oberösterreich-Ticket]) eine Frist bis zum 7. November 2019.

Begründung

Bereits im Arbeitsübereinkommen von ÖVP und FPÖ in Oberösterreich aus dem Herbst 2015 ist zu lesen, dass ein attraktives Jahresticket für den gesamten öffentlichen Verkehr in Oberösterreich erarbeitet werden soll. Nunmehr sind fast 2/3 der Legislaturperiode verstrichen und es wurden immer noch keine sichtbaren Schritte gesetzt.

Am 28. Juni 2018 wurde der gegenständliche Antrag für eine eben solches Oberösterreich-Ticket vom Infrastrukturausschuss dem Unterausschuss Gesamtverkehrskonzept zugewiesen.

Es ist höchste Zeit, durch die spürbare Reduktion des Autoverkehrs dem menschlichen Leid aufgrund von Unfällen, den unproduktiven belastenden Stauzeiten und den negativen Auswirkungen auf das Klima wirksam entgegenzutreten. Die Umsetzung des Oberösterreich-Tickets ist ein rasch wirkendes Mittel dazu.

Sachlich ist es in Anbetracht der bereits stattgefundenen Beratungen in Ausschüssen und Unterausschüssen jedenfalls gerechtfertigt, eine Entscheidung über die Beilage 758/2018 endlich zu treffen.

Linz, am 4. Juli 2019

(Anm.: SPÖ-Fraktion)

Rippl, Peutlberger-Naderer, Bauer, Krenn, Müllner, Weichsler-Hauer, Makor, Schaller, Binder, Promberger, Lindner